

| | |
|---|--|
| Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates | Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just, Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth |
|---|--|

§ 54

Bürgerfragen

Otto Burkhardt, Beethovenstraße erklärt, er habe gehört, dass der Pflegmühleweg ausgebaut werde. Parallel zu dem würde ein Radweg verlaufen. Im Rahmen der Sanierung sollte der Radweg eine Asphaltdecke erhalten. Dies sei auch für die alten Personen gut (gemeint ist der Verbindungsweg Bauhof – Wiesenstraße)

Bürgermeister Hopp antwortet, dass man den Sachverhalt prüfen werde.

| | |
|---|--|
| Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates | Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just, Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth |
|---|--|

§ 55

Anfragen

Stadträtin Altseimer möchte wissen, wie weit man mit der Planung im Friedhof sei.

Herr Dannecker erklärt, dass der Gemeinderat die Planung beschlossen habe. Die Genehmigung vom Landratsamt sei noch nicht zurück. Dies sei abzuwarten. Von Einwendungen ist jedoch nicht auszugehen.

Stadträtin Altseimer möchte auch wissen, wie es mit der Vergabe an die STEG aussehe.

Herr Just antwortet, dass der Auftrag schriftlich vergeben worden sei.

Stadtrat Steinhilper gibt bekannt, dass in der Industriestraße ortseinwärts - nach der Firma Scholl - gebaut werde. Hier fehle der Bauzaun. Ein entsprechender Absatz von 40 cm sei vorhanden.

Bürgermeister Hopp erklärt, dass man den Bauherren ansprechen werde.

Stadtrat Knodel möchte den Sachstand hinsichtlich des Radweges nach Großvillars und dem Sachstand in der Radwegekommission wissen.

Bürgermeister Hopp sagt, dass das Schreiben des Landratsamts am 19.05.2008 eingegangen sei. Er verliest die Entscheidung der Kommission, die ablehnend ist. Genehmigt worden sei die Querungshilfe über die Landesstraße. Die Fortführung des Radweges hingegen wurde abgelehnt. Es sei schade, so Herr Hopp, dass der Lückenschluss nicht ausgebaut werden solle. Alles sei vom grünen Tisch aus entschieden worden.

- Frau Müller betritt die Sitzung um 18.11 Uhr -

Herr Hopp erklärt, dass das Verkehrsamt dies vergessen habe und man dies nachgemeldet hätte. Er würde darum bitten, dass man dies auf eine der nächsten Sitzungen nehmen werde. Die Erkenntnis sei hier noch nicht durchgereift.

| | |
|---|--|
| Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates | Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just, Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth |
|---|--|

Stadträtin Link-Schwab möchte den Sachstand zu den Baugebieten in Kleinvillars wissen.

Herr Just meint, dass hier im Moment nichts zu beschließen sei. Den Sachstand bekomme das Gremium schriftlich mitgeteilt. Es gehe noch um die Prüfung des Lärmschutzwalls und um die Vorbereitung der städtebaulichen Verträge.

Bürgermeister Hopp bittet darum, dass die Verfahren abgeschlossen werden, bevor neue Richtlinien kämen.

| | |
|---|--|
| Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates | Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just, Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth |
|---|--|

§ 56

**Vorschlagsliste des Gemeinderates nach § 36 des Gerichtsverfassungsgesetzes
– GVG – für Schöffen für die Geschäftsjahre 2009 – 2013**

Beilage 69/2008

Die Stadträte Blanc und Hauf sind befangen und nehmen im Sitzungssaal Platz

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein

Stadtrat Dr. Leitz betritt um 18.13 Uhr die Sitzung.

Bürgermeister Hopp benennt, dass eine 2/3-Mehrheit nach der Gerichtsverfassung maßgeblich sei.

Die alphabetische Reihenfolge der Vorschläge wird festgelegt.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen** Beschluss:

**Der Gemeinderat stimmt der in Beilage 69/2008 dargestellten
Vorschlagsliste und den dort aufgeführten Personen zu.**

| | |
|---|--|
| Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates | Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just, Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth |
|---|--|

§ 57

Antrag der Katholischen Kirchengemeinde Knittlingen auf Kostenbeteiligung der Stadt Knittlingen für Beschaffungen sowie Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im Kindergartengebäude Brettener Straße

Beilage 70/2008

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen** Beschluss:

- 1. Die Stadt Knittlingen beteiligt sich an den Investitionskosten 2008 des Katholischen Kindergartens Brettener Straße mit 50 % der Kosten, höchstens 16.400,00 €.**
- 2. Die Veranschlagung und Auszahlung der Kostenbeteiligung erfolgt im Haushaltsjahr 2009.**

| | |
|---|--|
| Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates | Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just, Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth |
|---|--|

§ 58

Entscheidung über die Annahme von Spenden

Beilage 71/2008

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen** Beschluss:

Der Annahme der in Beilage 71/2008 aufgeführten Spenden wird zugestimmt.

| | |
|--|--|
| <p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p> | <p>Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug</p> <p>Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just,</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p> |
|--|--|

§ 59

Baugesuche – Offenlage

Diese Punkte gelten, soweit Anträge gestellt sind, als beschlossen, wenn kein Mitglied des Gemeinderates während der Sitzung widerspricht.

Bauvorhaben auf Erneuerung und Ausbau des bestehenden Dachstuhls, Nutzungsänderung von landwirtschaftlichem Speicherraum in Wohnraum, Flst. 2781, Freudensteiner Straße 2 in 5438 Knittlingen

Beilage 72/2008

Stadtrat Blanc erläutert, dass im Beschlussvorschlag der Verwaltung vorgeschlagen werde, dass die Dachgaube möglichst unterteilt werden solle. Vom Verkehrsraum wäre das in Ordnung, nach hinten könnte dies jedoch offen bleiben.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen** Beschluss:

Dem Bauvorhaben auf Erneuerung und Ausbau des bestehenden Dachstuhls, Nutzungsänderung von landwirtschaftlichem Speicherraum in Wohnraum, Flst. 2781, Freudensteiner Straße 2 in 75438 Knittlingen wird mit der Maßgabe zugestimmt, den Dachaufbau / Aufstockung im vorderen Bereich zum Verkehrsraum zu unterteilen und so in die Dachfläche zu integrieren, dass sie als Gauben erscheinen und nicht wie ein weiteres Geschoss. Für den hinteren Bereich gilt die vorbenannte Auflage nicht.

| | |
|--|--|
| <p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p> | <p>Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug</p> <p>Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just,</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p> |
|--|--|

§ 60

**Bauvorhaben zur Errichtung von 2 Einfamilienhäusern mit Garagen
Flst. 2878/4, 2878/5, 2878/6 und 2878/7, Jahnstraße 4 und 6 in 75438 Knittlingen**

Beilage 73/2008

Stadtrat Meiser erinnert daran, dass man das Thema schon öfter gehabt hätte. Die Baugrenzenüberschreitung sei relativ groß.

Nach kurzer Diskussion zieht Stadtrat Meiser die Äußerung zurück.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen** Beschluss:

Dem Antrag auf Bauvorbescheid auf Errichtung von 2 Einfamilienhäusern mit Garagen auf den Flst. 2878/4, 2878/5, 2878/6 und 2878/7, Jahnstraße 4 und 6 wird zugestimmt. Die Befreiung wegen Überschreitung der Baugrenze im südlichen Bereich mit Haus 1 und 2, der Überschreitung der Flächen für Garagen beim Haus 2 und der Unterschreitung der Dachneigung von 28° auf 20° bei Haus 1 und 2 wird erteilt.

| | |
|---|--|
| Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates | Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just, Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth |
|---|--|

§ 61

Bauvorhaben auf Wohnhausumbau und Aufstockung, Garagenanbau und Aufstockung, Flst. 10591, Tannenweg 3 in 75438 Knittlingen im Kenntnisgabeverfahren / Antrag auf Befreiung

Beilage § 74/2008

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen** Beschluss:

Dem Antrag auf Wohnhausumbau und Aufstockung sowie Garagenanbau und Aufstockung auf dem Flst. 15091, Tannenweg 3 in 75438 Knittlingen im Kenntnisgabeverfahren wird zugestimmt.

Die Befreiung auf Überschreitung der Baugrenze mit dem Garagenanbau um ca. 5 m² und die Überschreitung der Gebäudehöhe um 75 cm wird erteilt.

| | |
|--|--|
| <p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p> | <p>Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug</p> <p>Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just,</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p> |
|--|--|

§ 62

**Bauvorhaben auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage
auf Flst. 15155/1 Oberer Steinweg 54, 75438 Knittlingen
im Kenntnisgabeverfahren / Antrag auf Befreiung**

Beilage 75/2008

Stadtrat Blanc erklärt, dass man ein Dach mit vier gleichen Seiten wie bei einem Turm habe, im Beschlussvorschlag der Verwaltung stehe jedoch Satteldach drin. Dies verstehe er nicht.

Das eine Dach sei ein Vordach, das andere das Hauptdach, erwidert Herr Just.

Dies gehe aus der Ansicht Nord hervor, ergänzt Stadtrat Fink.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen** Beschluss:

Dem Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf Flst. 15155/1, Oberer Steinweg 54 in 75438 Knittlingen wird unter der Voraussetzung zugestimmt, dass das Vorhaben mit einem Vorbau (von der Straße aus gesehen) als Gebäude mit einem versetzten Satteldach erscheint und dessen Traufhöhe auf mehr als 2/3 der Gebäudelänge eingehalten wird.

Unter der genannten Voraussetzung werden die beantragten Befreiungen erteilt.

| | |
|--|--|
| <p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p> | <p>Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug</p> <p>Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just,</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p> |
|--|--|

§ 63

Bauvorhaben

- 1. auf Nutzungsänderung / bisherige Produktionshalle als Getränkemarkt, Flst. 6166/2, Wiesenstraße 12/1, 75438 Knittlingen**
- 2. auf Nutzungsänderung / befestigte Abstellfläche mit 2 Lagercontainer, Abstellfläche für Pkw und sonstige Fahrzeuge, z.B. Nutzfahrzeuge, Anhänger, Flst. 5165, Wiesenstraße 14 in 75438 Knittlingen**
- 3. Errichtung Imbiss-Container, Flst. 6165, Wiesenstraße 14 in 75438 Knittlingen**

Beilage 76/2008

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein. Der Beschlussvorschlag der Verwaltung sehe eine Ablehnung vor, da die angeforderten Unterlagen nicht vollständig seien.

Stadtrat Meiser schlägt vor, nur Ziffer 3 abzulehnen, aber über Ziffer 1 + 2 positiv zu beschließen.

Stadtrat Knodel möchte wissen, ob es sich um den bestehenden Getränkemarkt handle.

Herr Just gibt zu verstehen, dass dies die nachträgliche Nutzungsänderung sei.

Stadtrat Blanc stellt fest, dass aus den Unterlagen nicht ersichtlich sei, was geschehe. Hier sollte ein ordentliches Bild entstehen. Man müsse wissen, was sich dort entwickle.

Bürgermeister Hopp fragt Herrn Just, was dieser vorschlage.

Herr Just erklärt, dass man das Vorhaben wohl nicht verhindern könne. Für die Ziffern 1 und 2.3 fehlen noch Unterlagen. Sollte das Baufenster überschritten sein, könnte man einer solchen Befreiung nicht zustimmen.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen** Beschluss:

- 1. Dem Bauvorhaben auf Nutzungsänderung / bisherige Produktionshalle als Getränkemarkt, Flst. 6166/2, Wiesenstraße 12/1 in Knittlingen wird mit der Maßgabe zugestimmt, dass die sonstigen bauordnungsrechtlichen Vorgaben einzuhalten sind.**

| | |
|---|--|
| Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates | Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just, Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth |
|---|--|

- 2. Dem Bauvorhaben der Firma RF-Transfer auf Nutzungsänderung / befestigte Abstellfläche mit 2 Lagercontainern, Abstellfläche für Pkw und sonstige Fahrzeuge, z.B. Nutzfahrzeuge, Anhänger auf Flst. 6165, Wiesenstraße 14 in 75438 Knittlingen wird zugestimmt.
Das Abstellen der Fahrzeuge muss so erfolgen, dass eine Einsicht von der Wiesenstraße in den Pflegmühleweg problemlos möglich ist.**
- 3. Nachdem die von Seiten des Landratsamts angeforderten Unterlagen noch nicht vorliegen, kann eine Entscheidung noch nicht getroffen werden. Um keine Frist zu versäumen, wird das Vorhaben vorsorglich abgelehnt.**

| | |
|--|--|
| <p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p> | <p>Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug</p> <p>Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just,</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p> |
|--|--|

§ 64

Bauvorhaben auf Errichtung

- **Fahrsilo zur Konservierung von Futtermitteln**
- **Maschinenschuppen / Weidehütte / Bergungsschuppen auf Flst. 850, Baumbach, Gemarkung Kleinvillars**

Beilage 77/2008

Stadtrat Blanc meint, dass der Geräteschuppen hinten am Weg stehe. Der Standort sei in Ordnung. Mit dem Fahrsilo habe er ein Problem, da der Weg nicht befestigt sei. Auch bei Nässe müsste man dies bewegen. So wie der Weg ist, muss man damit rechnen, dass der Weg verdreckt werde.

Bürgermeister Hopp fragt nach der Beurteilung des Bauamtes.

Herr Just erklärt, dass das Vorhaben landwirtschaftlich privilegiert sei. Man könnte eine Auflage erheben.

Stadtrat Blanc erwidert, dass eine zweite Idee sei, das Fahrsilo neben den Schuppen zu bringen.

Herr Just weist darauf hin, dass der Antrag zunächst so weiterzuleiten sei.

Stadtrat Blanc möchte, dass entweder die Zufahrt so hergestellt werde, dass keine Verschmutzungen zu erwarten seien oder das Fahrsilo vom Standort verschoben werde.

Bürgermeister Hopp macht den Vorschlag, nochmals zu verhandeln.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen** Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung, 24.06.2008, vertagt.

| | |
|--|--|
| <p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p> | <p>Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug</p> <p>Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just,</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p> |
|--|--|

§ 65

Erstellung einer Sportstättenentwicklungsplanung für die Stadt Knittlingen durch die Kommunalentwicklung GmbH Stuttgart

Beilage 78/2008

Bürgermeister Hopp erklärt, er lege Wert auf die Feststellung, dass man eine Kultur- und Sporthalle ins Auge fasse. Hier gebe es wohl ein Programm. Man habe auch in der Haushaltsberatung bereits Vorbesprechungen geführt. Ein Gremium hierzu solle gebildet werden.

Stadtrat Blanc sagt, dass man den Bedarf kenne. Dieser bestehe in beiden Bereichen. Die 5000 € Mehrkosten müsse einem die Untersuchung Wertsein. Es sei auch gut, dass dies Fachleute machen.

Bürgermeister Hopp stellt dar, dass die Bearbeitungszeit vier Monate in Anspruch nehmen werde.

Stadtrat Blanc bekräftigt, dass es wichtig sei, dass man ein Gremium bilde. Jede Fraktion meldet einen Stellvertreter, bei den Vereinen müsse man schauen, wen man mit einbeziehe.

Bürgermeister Hopp schlägt vor, 4 Stadträte und 4 Vereinspersonen in das Gremium aufzunehmen.

Stadtrat Blanc meint, diese müssten den Bereich Kultur und Sport abdecken.

Stadtrat Dr. Leitz findet die Vorgehensweise generell eine gute Sache. Erstaunt sei er jedoch über die Honorarnote. Dies sei ein stolzer Preis. Gehe dies nicht billiger?

Herr Just antwortet, dass ja 1500 € bereits eingestellt seien. Jetzt sei es etwas teurer geworden.

Bürgermeister Hopp gibt zu verstehen, dass man sich zunächst an Büros gewendet habe, mit denen man bereits gearbeitet habe.

Stadtrat Meiser vertritt die Auffassung, dass die Kosten zweitrangig sind. Die Studie sollte wesentlich früher fertig sein, damit man weiterplanen könne. Anfang November sollte dies spätestens im Gemeinderat behandelt werden können.

| | |
|--|--|
| <p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p> | <p>Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug</p> <p>Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just,</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p> |
|--|--|

Stadtrat Knodel erklärt, dass man bei der Projektgruppe die Schule noch mit einbeziehen sollte.

Bürgermeister Hopp erwidert, dass der Schulträger dabei sei. Die Querverbindungen bringen wir entsprechend bei, so Herr Hopp.

Stadtrat Knodel bittet darum, auch die Fördertöpfe zu prüfen und die Kosten mit auszuweisen.

Bürgermeister Hopp sagt, dass dies entsprechend berücksichtigt werde.

Stadträtin Müller erinnert daran, dass man in der Klausurtagung von Sportstätten gesprochen habe. Die Erweiterung auf Kulturstätte sei für Sie befremdend. Sportstätte sei der Schwerpunkt. Außerdem wolle Sie den Sachstand zur Bestandsaufnahme für die Stadthalle wissen. Wenn man dies wolle, solle man die Bestandsaufnahme mit einbeziehen.

Stadtrat Steinhilper erklärt, dass man in der Klausur sich darüber unterhalten habe. Wenn man dies beleuchtet, müsse man eine insgesamt Betrachtung vornehmen. Man müsse wissen, wo der Zug hingehe.

Herr Dannecker widerspricht. In der Klausurtagung war nicht die Rede von einer reinen Sportnutzung.

Bürgermeister Hopp bekräftigt, das Augenmerk auf eine Multifunktionshalle zu legen.

Stadtrat Meiser stellt den Antrag zur Beschlussfassung entsprechend dem Beschlussvorschlag der Verwaltung.

Bürgermeister Hopp bittet um Erweiterung des Beschlusses auf „Kultur- und Sportstätten“

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen** Beschluss:

Die Kommunalentwicklung GmbH Stuttgart erhält den Auftrag zur Erstellung einer Sport- und Kulturstättenentwicklungsplanung auf der Grundlage des Angebotes vom 24.04.2008.

| | |
|---|--|
| Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates | Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just, Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth |
|---|--|

§ 66

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Hopp gibt folgenden Beschluss bekannt:

Gemeinderat 22.04.2008: Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Arbeitsgemeinschaft der Knittlinger Vereine den beantragten Zuschuss in Höhe von 3.000 € erhält.

| | |
|--|--|
| <p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p> | <p>Verhandelt am 27.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Haas, Reinhardt und Stadträtin Teschner-Klug</p> <p>Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker, Hirth, Just,</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p> |
|--|--|

§ 67

Bekanntgaben

Bürgermeister Hopp erinnert an das Fauststadtfest und den Besuch der Spanier.

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 24.06.2008 statt.

Nachdem keine weiteren Punkte bestehen, bedankt sich Herr Bürgermeister Hopp bei den Zuhörern sowie der Presse und beendet die öffentliche Sitzung um 18.48 Uhr.

Beginn der Sitzung 18.01 Uhr

Ende der Sitzung 18.48 Uhr

Zur Beurkundung

Bürgermeister

Gemeinderat

Schriftführer